



Chefredakteur Bjarne Lønborg, geboren am 30.11.1946 in Tjæreborg (Dänemark), leitet seit 1. Mai 1991 die Geschicke beim Flensburg Avis, der Tageszeitung der dänischen Minderheit in Südschleswig. Als Vorstandsmitglied der Flensburg Avis AG, die eine Rotations- und eine Bogendruckerei besitzt, trägt er außerdem die wirtschaftliche Verantwortung im Hause mit.

Seine journalistische Karriere begann am 1. August 1967 bei der Tageszeitung Vestkysten in Esbjerg, führte ihn genau drei Jahre später zur dänischen Nachrichtenagentur (Ritzaus Bureau), deren Leiter des Regionalbüros in Aarhus er wiederum 3 Jahre später, am 1. August 1973, wurde.

Ab 1. Juli 1980 fungierte er als Korrespondent für die vier nordischen Nachrichtenagenturen in Bonn und hat sich dabei besonders mit europäischer Politik, Sicherheitspolitik und Wirtschaftsfragen beschäftigt.

Im August 1987 kehrte er als Chef vom Dienst zur dänischen Nachrichtenagentur zurück.

Neben dem Zeitungsgeschäft liegen Bjarne Lønborg als Beiratsmitglied von Regiocast GmbH & Co.KG mit Sitz in Leipzig auch die elektronischen Medien am Herzen. Die Gesellschaft betreibt eine Reihe von Privatradiostationen in Nord- und Ostdeutschland, inkl. Radio Schleswig-Holstein, Delta Radio und Radio Nora in Schleswig-Holstein.

Privat ist Bjarne Lønborg nun schon bald 35 Jahre mit seiner Frau Birthe (geb. Hansen) glücklich verheiratet. Mit seiner Frau und dem Sohn teilt er die Leidenschaft fürs Segeln und Golfen. Die Ideen für seine Leitartikel holt sich der Rotarier beim täglichen Radfahren.

Seit Ende der neunziger Jahre hat Bjarne Lønborg die Idee eines Netzwerks von Minderheitentageszeitungen federführend mitgetragen und ist seit Gründung der Europäischen Vereinigung von Tageszeitungen in Minderheiten- und Regionalsprachen (Midas) im Jahr 2001 wohl einer ihrer aktivsten Vorstandsmitglieder.

Bei der diesjährigen Generalversammlung lud er die Midas Chefredakteure zu sich in die Redaktion des Flensburg Avis. Bei dieser Gelegenheit wurde am Beispiel von Bjarne Lønborg den Vertretern von Minderheitenmedien wieder mal deutlich vor Augen geführt, wie viel ein einzelner - besonders bei kleineren Minderheiten - durch persönliches Engagement vorbildhaft zum Weiterbestehen von Sprache und Kultur beitragen kann.

Midas wünscht seinem Vorstandsmitglied, Chefredakteur Bjarne Lønborg, alles Gute zu seinem Freudentag!